



WESTFÄLISCHE
WILHELMS-UNIVERSITÄT
MÜNSTER

Institut für Wirtschaftsinformatik
Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik
und Interorganisationssysteme
Prof. Dr. Stefan Klein

www.wi-ios.de
mail@wi-ios.de



Kommunikations- und Kollaborationssysteme (KuK) - Organisatorisches

Dr. Kai Riemer

Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und
Interorganisationssysteme
Universität Münster



Agenda

1. Termine und Inhalte

2. Prüfungsleistung

3. Mikro-Referate

4. Informationen und Unterlagen

Agenda

1. Termine und Inhalte

2. Prüfungsleistung

3. Mikro-Referate

4. Informationen und Unterlagen

Vorlesung

- Di 12:15 – 13:45 Leo1
 - Mi 14:15 – 15:45 Leo1
 - Mi 16:15 – 17:45 Leo 1 (an ausgewählten Terminen)
 - Vierstündige Veranstaltung [inkl. Übung]
-
- Für einige Übungen wird es spezielle Übungstermine geben

Termine

- Keine Vorlesung an folgenden Terminen
 - Mi. 07.05.08: Symposium Oeconomicum
 - Di. 13.05.08: Pfingstwoche
 - Mi. 14.05.08: Pfingstwoche
 - Di. 10.06.08: ECIS-Konferenz
 - Mi. 11.06.08: ECIS-Konferenz
 - Di. 17.06.08: Bled eConference
 - Mi. 18.06.08: Bled eConference
- Letzte Veranstaltung am 16.07.08
- Doppeltermine (Mi. 16:15-17:45):
 - 21.5.; 28.5.; 4.6.; 25.6. (geplant)
- Verlegung in den LEO 18 wg. HIS-Tagung: 3.6. und 4.6.

Präsenztermine Übungen im Pool
und Selbststudium

Komponenten der Lehrveranstaltung

Behandelte Themen fallen in 5 Gruppen:

- a) **Einführung und Motivation** – heute und morgen
- b) **KuK – Tools, Systeme, Bausteine** – bis Mitte/Ende Mai
Klassifikation von KuK-Systemen, typische Funktionen
Besprechung Ausgewählte Systeme
- c) **Technische Grundlagen und Infrastruktur** – bis Mitte Juni
Architekturen, Netze, Medien, Standards, Konzepte
- d) **Theoretische Grundlagen der KuK-Nutzung** – bis Ende Juni
Gruppen- und Teamarbeit, Auswirkungen von
Kommunikationsmedien, Medienwahltheorien, ...
- e) **Management und Entwicklung** – im Juli
Telearbeit, Virtuelle Teams, E-Collaboration

Methoden der Wissensvermittlung

- Vorlesungen mit Platz für Diskussionen
- Tool- / Systemdemonstration
- Selbststudium: Vorlesungsskript und ausgewählte Artikel
- Gastvorträge
- Übungen in Gruppenarbeit
 - Praktische Anwendung von Systemen
 - Fallstudien und Übungsaufgaben
 - Mikro-Referate zu ausgewählten KuK-Themen
 - Kurze Ausarbeitung
 - Präsentationsunterlagen
 - Optionale Kurzpräsentation

Lernziele

- Inhaltlich:
 - KuK-Systeme kennen lernen – typische Funktionen, Systemklassen und Beispiele
 - Anwendung und Einsatz einiger Tools in der eigenen Teamarbeit
 - Grundlegende Funktionsweise von KuK-Systemen verstehen
 - Wichtige technische Grundlagen kennen
 - Systemauswahlentscheidungen treffen können
 - Soziale und technische Herausforderungen verteilter Gruppenarbeit verstehen
- Soft Skills:
 - Selbständige (IKT-gestützte) Teamarbeit
 - Referate schreiben (und präsentieren)

Agenda

1. Termine und Inhalte

2. Prüfungsleistung

3. Mikro-Referate

4. Informationen und Unterlagen

Wichtig für eine erfolgreiche Teilnahme

- Literatur zur Veranstaltung lesen
- An den Veranstaltungen teilnehmen
- In den Veranstaltungen mitdenken und –diskutieren
- In den Veranstaltungen mitschreiben
- Veranstaltungen nacharbeiten
- Übungsaufgaben und Mikro-Referate bearbeiten und abgeben
- Gruppeneinteilungen und Termine einhalten
- In wechselnden Teams arbeiten
- Gleichzeitig über KuK lernen und KuK nutzen

Prüfungsleistung: Übungen + Klausur

- Übungen insges. 25%, Klausur 75% der Gesamtnote
 - 30 Punkte können durch Übungen gesammelt werden
 - 90 Punkte können in 90min.-Klausur erreicht werden
- Folgende Übungen finden statt und sind verpflichtend:
 1. Mikroreferate: Text und Präsentationsunterlagen (12 Punkte)
 - Präsentationen finden kontinuierlich über das Semester statt
 - (Präsentation selbst geht nicht in die Bewertung ein)
 2. Fallstudie: Konfiguration eines KuK-Systems (12 Punkte)
 - Konfiguration eines KuK-Servers anhand einer Fallstudie
 - Reflektion des Vorgehens: Abgabe als Text (bis Mitte Juni)
 3. Weitere Poolübung mit anschließendem kurzen Bericht (6 Punkte)
 - Ende Juni/Anfang Juli
- Gruppeneinteilung:
 - 4er-Gruppen für die Mikroreferate – Selbsteinteilung (!)
 - Für die weiteren Übungen neue Gruppeneinteilungen

Warum wechselnde Gruppen?

- Das Arbeiten in wechselnden Teams ist Teil der Lernerfahrung
- Zunächst Arbeit in von Euch gewählten Teams
- Dann Bildung neuer Teams
 - Teil der Aufgabe ist es, dass Ihr Euch selbst effektiv organisiert
- Es macht Sinn, dass Ihr Euch für die Gruppenarbeit KuK-Tools sucht, die Euch bei der Arbeit unterstützen

Agenda

1. Termine und Inhalte

2. Prüfungsleistung

3. Mikro-Referate

4. Informationen und Unterlagen

Mikro-Referate - Themen

1. UMTS & Mobile-Trends
2. Wikis
3. Social Networking
4. Unified Communication
5. Service Oriented Architecture (SOA)
6. Distributed Pair Programming (agile Programmierung)
7. Dokumenten-Versionierung
8. Collaborative Web-Content Management
9. Crowdsourcing
10. Rechte & Rollenkonzepte in Groupware-Systemen

Mikro-Referate – typische Inhalte

- Grundlagen, Einführung
 - Historie, Herkunft (kurz)
 - Begriffe
- Beschreibung des Konzepts/Phänomens
 - Was ist das?
 - Was hat das mit KuK zu tun?
 - Welche (Teil-)Konzepte gibt es
- Anwendung, Anwendungspotenziale
 - Allgemein & aus KuK-Perspektive
 - Beispielsysteme
- Eigene Bewertung
 - z.B. Stärken, Schwächen, Optionen, Gefahren, Ausblick, Trends

Mikro-Referate

- Geforderte Abgabe:
 - Ausarbeitung mit max. 2500 Wörtern (ca. 5-6 Seiten)
 - Powerpoint-Präsentation für 15min Präsentation (6 Slides)
 - Mit kurzen Kommentaren
 - Abgabe bis spätestens 16.Mai
 - Erste Gruppen-Präsentation am 20.5.08

- Dokumentenvorlagen
 - Word-Vorlage
 - Powerpoint-Vorlage
 - werden auf BSCW bereitgestellt

Mikro-Referate – Organisation der Präsentation

- Abgabe von Ausarbeitung und Powerpoint-Datei
- Jede Gruppe muss in der Lage sein, zu präsentieren
- Gruppen können sich freiwillig melden, tatsächlich zu präsentieren
 - In der Veranstaltung wird eine Gruppe von mir aufgefordert zu präsentieren (meldet sich keine Gruppe freiwillig fordere ich trotzdem eine Gruppe auf)
- Die eigentliche Präsentation geht nicht in die Bewertung ein
 - (die Powerpoint-Datei aber schon)
 - Trotzdem ist dies eine nützliche Übung, ich gebe ein persönliches Feedback nach der Veranstaltung

Mikro-Referate – Bewertungsschema (12 Punkte)

- 9 Punkte für die Ausarbeitung
 - Begriffe/Definitionen 1P
 - Gliederung 1P
 - Bearbeitung der Aufgabe 2P
 - Literatuarbeit 1P
 - Eigene Bewertung 1P
 - Formatvorlage 1P
 - Sprachliches 1P
 - Zitierweise 1P
- 3 Punkte für die Präsentation
 - Inhalt und roter Faden 2P
 - Format und Vorlage 1P

Gruppeneinteilung

- Bilden von 4er-Gruppen
- Anmeldung für Mikroreferate (Ü1) und Übung Nr. 2
 - Je Gruppe eine E-Mail mit
 - Namen der Teilnehmer
 - Matr.Nr.
 - Themenwunsch an kuk@wi.uni-muenster.de
 - **Betreff:** [KuK] Gruppeneinteilung
 - Bis 14.04.2008

Agenda

1. Termine und Inhalte

2. Prüfungsleistung

3. Mikro-Referate

4. Informationen und Unterlagen

Informationen zur Veranstaltung

- Web:
<http://www-wi.uni-muenster.de/wi/studieren/kuk/ss08/index.cfm>
- BSCW Server:
(BSCW = Basic Support for Collaborative Work - Virtueller Teamarbeitsraum)
 - Beschränkter Zugang mit persönlichem Login
 - Anmeldung notwendig

Nächste Schritte für Euch

1. Anmeldung zur Vorlesung notwendig, um an Übungen teilzunehmen und Zugang zum BSCW-Workspace zu bekommen
 - E-Mail mit E-Mail-Adresse **im Textfeld** an kuk@wi.uni-muenster.de
 - **Auch: MatrNr & Name**
 - **Betreff:** [KuK] BSCW-Zugang
 - Am Besten sofort!

2. Gruppenbildung und Anmeldung zu den Übungen
 - Je 4er-Gruppe *eine* E-Mail mit
 - Namen der Teilnehmer
 - Matr.Nr.
 - Themenwunsch an kuk@wi.uni-muenster.de
 - **Betreff:** [KuK] Gruppeneinteilung
 - Bis 14.04.2008

Literatur

- Skripte und Artikel als Grundlage von Veranstaltungen werden im Vorfeld auf BSCW bereit gestellt
 - Bitte lesen!
- Grundlegende Bücher zum Thema:
 - Riemer, Arendt, Wulf (2005): Marktstudie Kooperationsysteme
 - Borghoff, Schlichter (1998): Rechnergestützte Gruppenarbeit
 - Schwabe, Streit, Unland (2001): CSCW-Kompendium
 - Reichwald, et al. (1998): Telekooperation
 - Häckelmann, Petzold, Strahringer (2000): Kommunikationssysteme

Literatur: Marktstudie Kooperationssysteme



Cuvillier Verlag

Internationaler wissenschaftlicher Fachverlag
Publikationen, Dissertationen, Habilitationen & Broschüren.

[Startseite](#) [Verlag](#) [Bücher](#) [Über](#)

[Stöbern](#) | [Bücherreihen](#) | [Neuerscheinungen](#)

Buchsuche: [Alle](#)

Bücherreihen

- Aus dem Institut für Zuckerrübenforschung Göttingen
- Beiträge zur Paläopathologie
- Darmstädter Studien zur Pädagogik und Bildungstheorie
- Ferdinand-Braun-Institut für Höchstfrequenztechnik
- Forum Frauengesundheit
- Forum Männergesundheit
- Göttinger Wirtschaftsinformatik
- Hannoveraner Reihe zur Versicherungsinformatik
- ICTV-Schriftenreihe
- Interdisziplinäre Reihe Migration - Gesundheit - Kommunikation
- Internationale Göttinger Reihe - Rechtswissenschaft
- Internationale Göttinger Reihe Medizin - kardiologisch-vaskuläre-pulmonale

Marktstudie Kooperationssysteme

Von E-Mail über Groupware zur Echtzeitkooperation



Autor(en):

- [Riemer, Kai](#)

07. Oktober 2005

Seiten: 154

Auflage: 1

Sprache: DE

ISBN: 3865377033

Zugeordnete Fachbereiche:

[Wirtschaftsinformatik](#)

Bezugsmöglichkeiten

Print Version 27,50 € [In den Warenkorb](#)

Kurzbeschreibung

Keine Kurzbeschreibung vorhanden

Kontakt

Dr. Kai Riemer

kai.riemer@wi.uni-muenster.de

0251 – 83 38 123

Raum 324

Sprechstunde nach Vereinbarung

Universität Münster
Institut für Wirtschaftsinformatik

Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und
Interorganisationssysteme (IOS)
Prof. Dr. Stefan Klein
Leonardo-Campus 3
D-48149 Münster

Tel.: +49 (251) 8338-110

Fax: +49 (251) 8338-119

<http://www.wi-ios.de>